

Grundsätze zu Ethik und Gesetzgebung

Präambel



BIO Deutschland e.V. ist der Zusammenschluss eines Großteils der deutschen Unternehmen, die direkt oder mittelbar auf dem Gebiet der Molekularbiologie und Biotechnologie aktiv sind. In kaum einem anderen Forschungsgebiet und Tätigkeitsfeld schreitet der Fortschritt so rasant und tiefgreifend voran und sind die möglichen Anwendungen so viel versprechend. Zugleich liegen Segen und Missbrauchsmöglichkeiten dicht beieinander. Die Ursache liegt darin, dass mit den Werkzeugen der Biotechnologie zelluläre Prozesse verändert werden können. Das ist wissenschaftlich spektakulär, wirtschaftlich von fundamentaler Gestaltungskraft und sollte daher von einer verantwortungsvollen ethischen Diskussion der Konsequenzen begleitet werden. Die Menschheit steht vor der Herausforderung, Fortschritt und Verantwortung, Erkenntnis und Handeln neu zu definieren. Und das vor dem Hintergrund unterschiedlicher Kulturen und Normen, sowie sehr unterschiedlicher Lebensverhältnisse und Bedürfnisse. Hinzu kommt, dass sich die Möglichkeiten der Anwendung rasch erweitern.

In dieser Situation der begleitenden Suche nach ethischen Verpflichtungen im Rahmen von Menschenrecht und Menschenwürde stellen sich die hier Beteiligten der neuartigen Verantwortung. Bedenkenloses Handeln ist unverantwortlich, wenn dadurch dem Missbrauch die Türen geöffnet werden. Gleichzeitig gilt aber auch, dass ein gesinnungsethischer Verzicht auf verantwortungsbewusstes Handeln gegenüber all den Menschen, die leiden oder hungern, nicht vertretbar ist, wenn ethisch akzeptable Hilfe grundsätzlich möglich wäre.

Dieser Konflikt, der darüber hinaus auch immense volkswirtschaftliche Konsequenzen hat, wird uns in den nächsten Jahrzehnten begleiten. Soll er konstruktiv bleiben, müssen zwei wesentliche Voraussetzungen erfüllt sein. Im Dialog gilt es, klar zwischen wissenschaftlich belegten Fakten und subjektiver Meinung zu unterscheiden. Die Handelnden haben die Verpflichtung, ihre Grundsätze offen zu legen, Chancen und Risiken ehrlich darzustellen und vor allem zu bekennen, was sie nicht tun wollen und werden. Alle Parteien müssen sich in einem offenen Diskurs finden, um der Gesellschaft den Fortschritt zu ermöglichen, der im Konsens als sicher und nötig definiert wird.

Mit diesem Memorandum legen die Unternehmen im BIO Deutschland e.V. ihr Selbstverständnis dar.

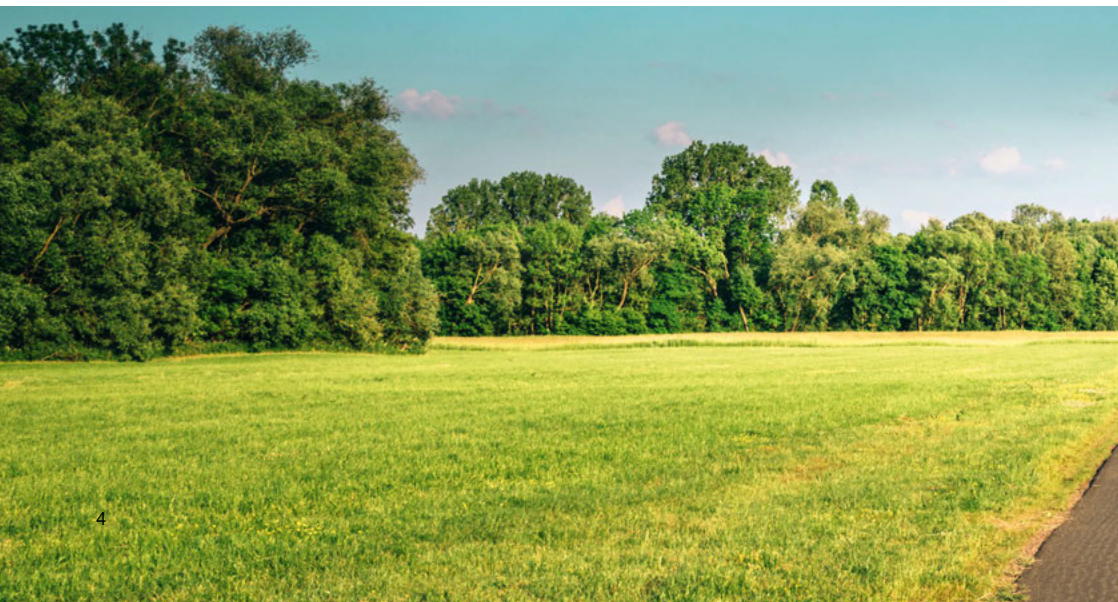
BIO Deutschland 2019

Selbstverständnis der Unternehmen im BIO Deutschland e. V.

Die im BIO Deutschland e.V. zusammengeschlossenen Unternehmen verpflichten sich den ethischen Grundwerten unseres Landes und handeln nach Corporate Governance-Prinzipien. Ferner gelten für sie die „Core Ethical Values“ des Europäischen Biotechnologieverbands EuropaBio. Dies bietet den Rahmen für das folgende Selbstverständnis der Mitgliedsunternehmen:

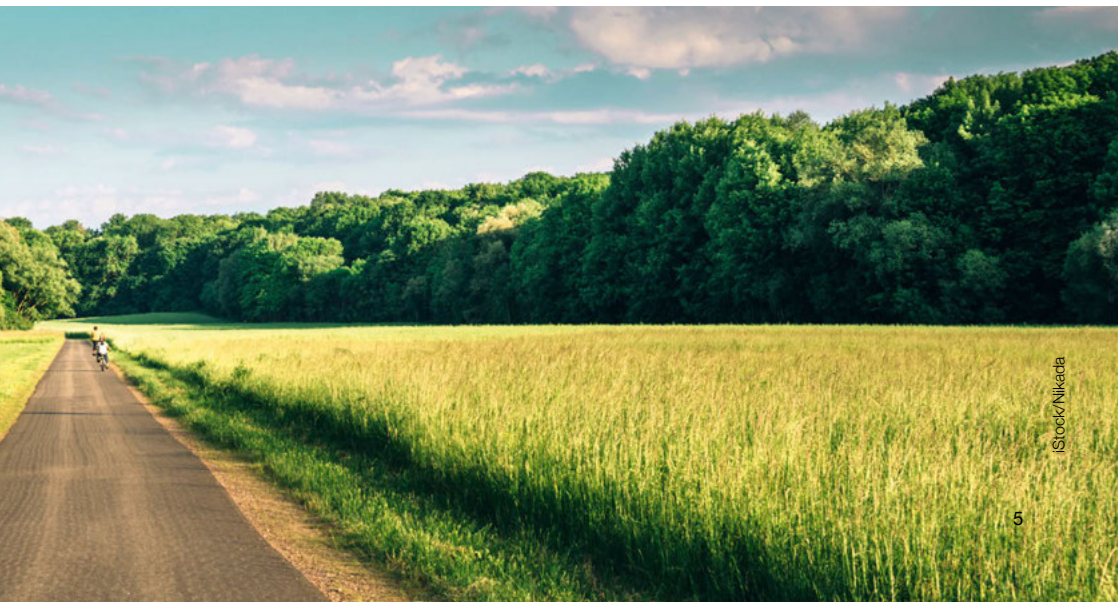
Die Unternehmen sehen ihre Mission darin, eine innovative und dynamische biotechnologiebasierte Industrie in Deutschland und Europa aufzubauen und zu fördern. Diese Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts beeinflusst zahlreiche volkswirtschaftlich wichtige Industriezweige. Sie ist insbesondere für Deutschland essentiell, da unser Land aufgrund seiner Rohstoff-Armut für zukünftiges Wachstum und Wohlergehen auf die Kreativität seiner Forscherinnen und Forscher und die Nutzung neuen Wissens für wirtschaftlich erfolgreiche Innovationen angewiesen ist.

Die Arbeit der Biotech-Unternehmen Deutschlands setzt wissenschaftliche Erkenntnisse in Produkte und Dienstleistungen um, die dazu beitragen, langfristig tragfähige Lösungen für die Probleme der Welt und der Menschheit zu schaffen. Sie soll helfen, die Lebensgrundlage der Menschheit sicherzustellen, Krankheiten zu erkennen, zu lindern und zu heilen, die Ernährung zu verbessern und nachwachsende Rohstoffe zu nutzen. Es gilt aber auch, Gefahren, insbesondere biologischer Art, frühzeitig zu erkennen und abzuwenden.



Diese Arbeit soll nach der im Grundgesetz garantierten Freiheit von Wissenschaft und Forschung erfolgen. Diese Freiheit ist eine Voraussetzung für wissenschaftlich basierte Erkenntnis, wissenschaftlichen Erfolg und Innovation. Eine Einschränkung der Forschung, ohne wissenschaftliche Basis, wird von den deutschen Biotechnologie-Unternehmen abgelehnt. Sie ist innovationshemmend, fördert Monopole außerhalb Deutschlands und verhindert Wertschöpfung in und für Deutschland. Dies führt zu Nachteilen für den Standort und für die Arbeitsplätze. In diesem Zusammenhang ist es Aufgabe der deutschen Biotechnologie-Unternehmen, unbeabsichtigte und unbedachte negative Folgewirkungen auf die deutsche Wirtschaft frühzeitig zu erkennen und publik zu machen.

Konkret bedeutet eine in diesem Sinne einschränkende Gesetzgebung eine Abhängigkeit von ausländischen Lizenzen im Umfeld von Gesundheit, Pharma, nachwachsenden Rohstoffen und Chemie. Unternehmerische Aktivität verlagert sich ins Ausland. Auch verfehlt jede Forschungsförderung ihr volkswirtschaftliches Ziel, wenn deren Ergebnisse keine Chance auf wirtschaftliche Umsetzung in Deutschland haben. Nicht zuletzt führt eine unnötige Einschränkung forschender Freiheit auch zur Entmutigung und Abwanderung der besten Talente Deutschlands.



Handlungsgrundsätze für die Unternehmen in der BIO Deutschland:

- Wir wollen mit der Biotechnologie Fortschritte zum Nutzen und Wohle von Mensch und Umwelt schaffen.
- Wir tragen mit unseren biotechnologischen Produkten und Dienstleistungen zur Lösung aktueller und zukünftiger Probleme in Bereichen wie Gesundheit, Ernährung, Umwelt und Klima bei.
- Wir wissen, dass wir nicht alle Probleme allein und unmittelbar lösen können, aber wir werden nach bestem Wissen und Gewissen einen bedeutenden Anteil zum Fortschritt leisten.
- Wir wollen mit der Entwicklung und Vermarktung biotechnologischer Produkte und Dienstleistungen wirtschaftlich erfolgreich sein und in unseren Unternehmen zukunftssichere und hochwertige Arbeitsplätze schaffen.
- Wir leisten einen wichtigen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und Europas in einem bedeutsamen Zukunftssektor.
- Wir pflegen eine offene Kommunikation und wollen gemeinsam mit Gesellschaft und Politik parallel zum technischen Fortschritt die notwendigen ethischen Normen erarbeiten.
- Wir, die Unternehmerinnen und Unternehmer in der Biotechnologie, stehen für verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln.
- Wir handeln und entscheiden auf der Basis wissenschaftlich abgesicherter Fakten. Ansichten und Meinungen über unsere Arbeitsgebiete, die jenseits dieser soliden Grundlagen geäußert werden, sind wissenschaftlich sauber zu überprüfen.
- Wir lehnen es als intellektuell unredlich und vor allem für moralisch inakzeptabel ab, Behauptungen ohne solide Basis aufzustellen und diffuse Ängste zu schüren.
- Wir sind gegen das Klonen von Menschen, gegen die Entwicklung und den Einsatz von Biowaffen, gegen die Anwendung von molekularbiologischen Methoden und Stoffen zu Doping-Zwecken.
- Wir lehnen jegliche Keimbahnveränderungen beim Menschen ab.
- Wir tragen dafür Sorge, dass Erkenntnisse aus unserer biotechnischen Forschung nicht zur Benachteiligung Einzelner oder bestimmter Gruppen führen.
- Wir bestehen auf dem Recht der informationellen Selbstbestimmung unter besonderer Beachtung des Datenschutzes für sensible Personendaten.
- Wir wollen dazu beitragen, dass die Anzahl von Tierversuchen minimiert werden kann.

Kontext

BIO Deutschland setzt sich dafür ein, dass in Deutschland Forschung und Entwicklung im Bereich der Spitzentechnologien von Politik und Gesellschaft aktiv unterstützt werden und ihre Übersetzung in marktfähige Produkte gelingt.

Alle Mitglieder von BIO Deutschland verpflichten sich diesen grundlegenden ethischen Prinzipien freiwillig.

Verhalten, das das Ansehen von BIO Deutschland schädigt, ist mit einer Mitgliedschaft unvereinbar.

Die Mitgliedsfirmen sehen auch BIO Deutschlands Verantwortung, Abweichungen im Verhalten von Mitgliedsfirmen festzustellen und entsprechende Reaktionen zu empfehlen, nachdem ein Prozess entsprechend der Satzung abgelaufen ist.

Die Mitgliedsfirmen, die nicht selbst Biotechnologie-Unternehmen sind sich aber durch die Satzung der Branche verpflichtet haben, unterstützen die Biotechnologie-Firmen darin, diesen grundlegenden ethischen Grundsätzen zu folgen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von BIO Deutschland verpflichten sich diesem Kodex und ebenso den Prinzipien der Offenheit, Transparenz, Ehrlichkeit und Integrität.

Vi.S.d.P.

BIO Deutschland e. V.

Dr. Claudia Englbrecht

Schützenstraße 6a

10117 Berlin

Tel.: +49 30 2332164-32

E-Mail: englbrecht@biodeutschland.org

www.biodeutschland.org

